

Presse-Info

15. November 2007

Bearbeiter: Herr Wilke

Telefon: (+49 30) 387 10 931

Fax: (+49 30) 387 10 939

E-Mail: pressestelle@berliner-feuerwehr.de

LBD Gräfling: „Koordination von Baumaßnahmen muss besser werden“

Landesbranddirektor Wilfried Gräfling sieht die Verantwortung für die flächendeckende Verschmutzung der Feuerwache Weißensee durch gesundheitsgefährdenden Baustaub bei der Berliner Immobilien Management GmbH (BIM). Wilfried Gräfling: „Bei den von der BIM koordinierten Umbauarbeiten ist es zu massiven Verstößen gegen arbeitsschutzrechtliche Bestimmungen gekommen.“

Die Mitarbeiter der Feuerwache Weißensee mussten am Abend des 13. November 2007 zu ihrem eigenen Schutz auf andere Feuerwachen umgesetzt werden, nachdem der Feuerwehr ein von ihr in Auftrag gegebenes Gutachten vorlag, das aussagt, dass sich im Baustaub, der sich auf weite Teile des Wachgebäudes ausgedehnt hatte, eine hohe Konzentration von Mineralfasern befindet. Diese stehen im Verdacht, krebserregend zu sein. Die Einsatzkräfte wurden im Rahmen der Fürsorge auf die umliegenden Wachen Lichtenberg, Wartenberg, Heinersdorf und Karow verteilt. Dadurch können sich die Eintreffzeiten bei Bränden und Unfällen im Bezirk Weißensee spürbar verlängern. Außerdem fehlen in diesem Bereich nun zwei Löschfahrzeuge, die auf diesen Wachen nicht untergebracht werden konnten.

Das Gutachten wurde vom Arbeits- und Gesundheitsschutz der Berliner Feuerwehr nach einer Begehung der Baustelle am 7. November 2007 veranlasst, nachdem festgestellt wurde, dass eine wirksame Abschottung der Baubereiche von den Bereichen, in denen sich Einsatzkräfte aufhalten, nicht vorgenommen wurde und der begründete Verdacht bestand, dass im Baustaub gesundheitsgefährdende Substanzen enthalten sind.

Seite 1 von 2

www.berliner-feuerwehr.de

Berliner Feuerwehr
Nikolaus-Groß-Weg 2
13627 Berlin

Tel.: (+49 30) 387-111
Fax: (+49 30) 387-30 629

Zahlungen bitte bargeldlos nur an die Landeshauptkasse Berlin,
Klosterstr. 59, 10179 Berlin


Postbank Berlin	Sparkasse	Berliner Bank	Landeszentralbank
Konto 58-100	0 990 007 600	9 919 260 800	10 001 520
BLZ 100 100 10	100 500 00	100 200 00	100 000 00

Öffentliche Parkplätze sind ggf. kostenpflichtig!

Verkehrsverbindungen zum o.g. Dienstgebäude

 2 Klosterstraße  8 Jannowitzbrücke

 142, 257

 3, 5, 7, 9 Jannowitzbrücke

Die BIM verwaltet seit 1. Januar 2007 sämtliche Gebäude der Berliner Feuerwehr, die seitdem nur noch Mieter ihrer eigenen Wachen ist. Die BIM ist auch verantwortlich für Baumaßnahmen in diesen Gebäuden. Im Falle der Feuerwache Weißensee ist Landesbranddirektor Gräfling mit der Koordination der Bauarbeiten durch die BIM nicht zufrieden. Wilfried Gräfling: „Es gab klare Absprachen über eine konsequenten Trennung der Räume in denen gebaut wird und der Räume in denen der Dienstbetrieb weiter aufrecht erhalten wird. Diese Absprachen wurden nicht eingehalten, obwohl meine Mitarbeiter mehrfach die Einhaltung bei der BIM angemahnt hatten.“

Die Feuerwache in der Parkstraße (Baujahr 1938) wird derzeit saniert und modernisiert. Dabei werden u.a. das Dach, die Fenster und der Außenputz erneuert. Die Bauarbeiten erfolgen bei laufendem Dienstbetrieb der Wache, da eine Umsetzung der Einsatzkräfte und –fahrzeuge auf benachbarte Wachen während der Baumaßnahme zu einer nicht hinzunehmenden Verzögerung bei den Eintreffzeiten der Feuerwehr im Weißenseer Bereich geführt hätte.

Es ist nun vorgesehen, die Wache am Freitag, den 16. November wieder in Dienst zu nehmen. Bis dahin ist eine gründliche Reinigung der Wache und eine effektive Abschirmung der Baubereiche durch die BIM zu veranlassen. Außerdem wurde mit der BIM vereinbart, dass ein Bauablaufplan zu erstellen und einzuhalten ist, in dem die strikte Trennung von Bau- und Dienstbereich geregelt ist.

Pressestelle
Berliner Feuerwehr